



## **Protokoll**

### **4. Sitzung der LAG Nordharz**

- am 23.05.2017,
- von 18:00 bis 20:00 Uhr,
- im Großen Sitzungssaal, Rathaus Harzgerode
- Sitzungsleitung: Heike Schoch, LAG-Vorsitzende
- Moderation: Michael Schmidt, LEADER-Management
- Protokoll: Nora Mielchen
- Anwesend zu Beginn: 23 von 36 Mitgliedern (64%), davon 17 WiSo-Partner (73%), 6 Kommunalvertreter, davon insgesamt 4 gültige Stimmübertragungen sowie 7 Gäste - anwesend nach Aufnahme neuer Mitglieder: 24 von 37 (65%), davon 18 WiSo-Partner (75%), 6 Kommunalvertreter, davon insgesamt 4 gültige Stimmenübertragungen sowie 6 Gäste.

---

#### **TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung**

Bürgermeister Marcus Weise richtet im Namen der Stadt Harzgerode als Gastgeber ein Grußwort an alle Anwesenden.

Frau Schoch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der LAG fest und weist die anwesenden Mitglieder auf den Sachverhalt des Interessenkonfliktes hin. Dem Protokoll der letzten Sitzung sowie der Tagesordnung wird einstimmig zu gestimmt. Es wird angemerkt, dass die Versendung des Protokolls innerhalb eines Monats nach der jeweiligen Sitzung erfolgen soll.

#### **TOP 2 Aufnahme neuer Mitglieder**

Frau Schoch gibt bekannt, dass Herr Matthias Hellmann vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dietfurt e.V. einen Antrag auf Mitgliedschaft in der LAG „Nordharz“ gestellt hat. Frau Schoch bittet die Mitglieder um ihre Stimmabgabe.

Beschluss Nr. 19 Mitgliederanträge:

Interessenkonflikt: 0

Ja-Stimmen: 23    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

Frau Schoch begrüßt Herrn Hellmann als neues Mitglied der LAG „Nordharz“ und stellt erneut die Beschlussfähigkeit der LAG fest.

#### **TOP 3 Bericht zur Umsetzung der Prioritätenliste 2017**

Am 17. Februar 2017 wurde die Prioritätenliste 2017 durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt (LVwA) bestätigt. Zwei ELER-Projekte zogen Ihr Vorhaben bereits vor Ablauf der Nachrückerfrist (02. Februar 2017) zurück, wodurch drei andere Projekte in den finanziellen Orientierungsrahmen (FOR) nachrücken konnten. Ein weiteres Projekt wurde von der Liste erst nach Ablauf der Frist zurückgezogen. Das darauffolgende Projekt nimmt eine Schlüsselposition für die Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie ein, wodurch es antragsberechtigt wurde.

Für alle sieben ELER-Vorhaben der finalen Liste wurden fristgerecht zum 01. März 2017 die Förderanträge eingereicht. Dies gilt auch für zwei von drei ESF-Projekten. Für das Projekt über EFRE (Kulturerbe-Richtlinie) wurde die Abgabefrist zum 01. April 2017 wahrgenommen. Dies ist eine Ausnahme, da die Antragsformulare erst Mitte März vorla-



gen. Ab 2018 gilt auch hier der 1. März. Die Richtlinie selbst ist bisher noch nicht in Kraft getreten.

Die beantragte Förderung aller ELER-Projekte beläuft sich auf rund 1,37 Mio. Euro. Diese Mittel sind somit ausgeschöpft. Im EFRE sind es 247.760 Euro und im ESF 66.400 Euro.

#### **TOP 4 Folgerungen zur Vorbereitung der Prioritätenliste 2018**

Im Sommer 2017 wird das Amt die 2.Rate des ELER-FORs bekannt geben. Für die LEADER-Region „Nordharz“ werden dies max. 660.648 Euro sein.

Laut dem LVwA steht für 2018 nicht fest, ob Projekte wie früher auf der Prioritätenliste nachrücken können, wenn andere Projekte entfallen. Hier wird insbesondere an die Kommunen appelliert, ihre Projektauswahl genau zu prüfen.

Es kommt durch anwesende Mitglieder und Projektträger zu einer Grundsatzdiskussion bzgl. der Projektauswahl durch die LAG bei der Erstellung der Prioritätenlisten. Frau Schoch weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Mitglieder das LAG sich in diesem Gremium einbringen, um gemeinsame Ziele für die ganze Region zu verfolgen.

Hinweis: Das Auswahlverfahren der LAG „Nordharz“ wurde nach den Vorgaben des Landes Sachsen-Anhalt durch die LAG erarbeitet und vom LVwA bestätigt. Es ist sowohl transparent als auch frei von Interessenkonflikten. Alle Projekte unterliegen bei ihrer Bewertung den gleichen Kriterien.

#### **TOP 5 Kooperationsprojekte**

Herr Schmidt stellt die Idee eines Kooperationsprojekts im Bereich der Vermarktung von E-Bikes im Harz vor. Ziel des Projektes ist, ein radtouristisches Netzwerk aufzubauen und den Harz samt seinem Vorland als E-Bike-Region zu profilieren. Für ein entsprechende Anbahnung und Umsetzung wird nun eine Kooperation zwischen den sechs Harzer LEADER- und ILE-Region aus Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen angestrebt. Ein Antrag für die Kooperationsvereinbarung soll 2017 eingereicht werden. Das erste Treffen der beteiligten LEADER-Regionen findet am 30. Mai 2017 im Kloster Drübeck statt.

Herr Schmidt informiert über das Thema „Burgen, Ruinen, Königspfalzen im Landkreis Harz“ als mögliches Kooperationsprojekt. Die LEADER-Region „Nordharz“ verfügt über eine Vielzahl entsprechender Standorte. Diese sollten zukünftig mit mehr Inhalten gefüllt und für die Einheimischen und Gäste erlebbar gemacht werden. So würden auch weniger bekannte Anlagen prominent vermarktet und die Besucherzahlen gesteigert werden können. Denkbare Maßnahmen wären die Entwicklung einer App, eine Optimierung der Infrastruktur, sowie der Druck einer Themenbroschüre. Als nächste Schritte müssen in der Region entsprechende Partner gefunden sowie sich mit den anderen LAGs im Landkreis ausgetauscht werden.

#### **TOP 6 Öffentlichkeitsarbeit und LEADER-Jahreskonferenz 2017**

Die LEADER-Jahreskonferenz 2017 soll voraussichtlich am 14./15.09.2017 in Quedlinburg stattfinden mit dem Thema „Sachsen-Anhalt auf dem Weg von LEADER zu CLLD“.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurde im Harzer Kreisblatt eine Anzeige mit Projektaufruf für die Prioritätenliste 2018 für alle drei LEADER-Regionen im Landkreis Harz veröffentlicht.

Darüber hinaus wird es voraussichtlich ab der 22.Kalenderwoche eine neue Homepage für die LEADER-Region „Nordharz“ in Verbindung mit den Regionen „Rund um den Huy“ und „Harz“ geben. Alle drei werden unter „LEADER im Landkreis Harz“ eine Homepage



zusammen betreiben sowie jeweils eine Unterseite für sich. Die Web-Adressen (Domains) bleiben erhalten und führen auf die neuen Seiten.

### **TOP 7 Sonstiges**

Frau Schoch bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gästen für die rege Teilnahme und der Stadt Harzgerode für die Gastfreundschaft.

Anschließend an die LAG-Sitzung bleiben die Mitglieder noch beieinander und tauschten sich aus.

Aufgestellt: Nora Mielchen, Eicklingen, 29.05.2017